

Präsentation und Fachgespräch

**Wie können sich Kandidaten/innen vorbereiten?
Tipps zur Durchführung**

Präsentation vorbereiten

Die Kandidatin hat sich vorher informiert über:

- **Prüfungsablauf**
- **Termin, Örtlichkeit und Räumlichkeit der Präsentation**
- **Dauer der Präsentation (10 Minuten)**
- **Bewertungskriterien, Punkte- und Notensystem (Bewertung Präsentation, Protokoll und Bewertung Fachgespräch, Notenschlüssel, Notenberechnung)**
- **Anwesende an der Prüfung**
- **Rolle der Anwesenden an der Prüfung**
- **Was darf man an der Prüfung benutzen?**
- **Sprache?**
- **etc.**

Sie kennt die «Wegleitung QV FaGe» und den «Leitfaden Präsentation und Fachgespräch»

Präsentation vorbereiten

- **Nach Bekanntgabe der Aufgabenstellungen der praktischen Arbeit IPA, wählt die Prüfungskandidatin ein Thema für die Präsentation, welches in direktem Zusammenhang zur IPA steht.
Beispiel: Im Spital ist die Kandidatin für einen Klienten mit Verstopfung zuständig – sie wählt das Thema «Obstipation»**
- **Sie erstellt eine Präsentation, bereitet das Thema inhaltlich vor und organisiert die Hilfsmittel, welche sie für die Präsentation braucht.**
- **Sie überprüft die räumlichen Gegebenheiten**

Präsentation vorbereiten

Die Prüfungskandidatin überprüft anhand der Bewertungskriterien die von ihr erstellte Präsentation:

- **Ist das Thema der Präsentation klar ersichtlich?**
- **Bezieht sich mein gewähltes Thema auf eine geprüfte Kompetenz der IPA?**
- **Ist die Präsentation strukturiert und nachvollziehbar?**
- **Sind die Hilfsmittel, die ich einsetzen will, sinnvoll ?**
- **Kann ich den Zeitrahmen einhalten?**
- **Kann ich die Präsentation sicher vortragen?**
- **Sind meine Aussagen fachlich korrekt, wende ich die Fachsprache an?**
- **Habe ich die hochdeutsche Sprache eingesetzt?**
- **Entspricht die Präsentation dem Niveau der FaGe EFZ Ausbildung?**

Empfehlung: Die Prüfungskandidatin übt die Präsentation

Präsentation durchführen

Viel Glück beim Präsentieren!

Wichtig: Hochdeutsch, nicht Mundart sprechen!

Gleich im Anschluss an die Präsentation findet das Fachgespräch statt.

Fachgespräch vorbereiten

Die Kandidatin hat sich vorher informiert über:

- **Termin, Örtlichkeit und Räumlichkeit des Fachgespräches**
- **Dauer des Fachgespräches (20 Minuten)**
- **Sprache (Mundart erlaubt)**
- **Bewertungskriterien, Punkte- und Notensystem (Protokoll und Bewertungsbogen Fachgespräch)**
- **Anzahl Gebiete, die drankommen (Wegleitung QV FaGe, Leitfaden Präsentation und Fachgespräch)**
- **Anwesende an der Prüfung**
- **Rolle der Anwesenden an der Prüfung**
- **Was darf man an der Prüfung benutzen?**
- **etc.**

Fachgespräch vorbereiten

Die Prüfungskandidatin bereitet sich vor:

- **Gute inhaltliche, fachliche Vorbereitung**
- **mentale Vorbereitung**
- **Fragen bezüglich der am Morgen durchgeführten praktischen Arbeit überlegen (Leitfaden Präsentation und Fachgespräch)**
- **Üben im Massstab 1:1**
- **...**

Fachgespräch durchführen

Viel Glück!

Tipps um Stress abzubauen – Zeit zu gewinnen:

- **Frage wiederholen oder paraphrasieren (in eigenen Worten formulieren)**
- **Antwort strukturieren nach dem Prinzip: zuerst Hauptgedanken, dann unterstützende Einzelheiten.**
- **Vom Allgemeinen zum Besonderen. Zuerst die groben Kategorien erläutern; dann ins Detail gehen. Die Expertin erhält dadurch den Eindruck, dass die Prüfungskandidatin den „Überblick hat“.**
- **Möglichst wenig stocken – „äh“ und „öh“ vermeiden**

Fachgespräch durchführen

- **Wenn eine ganz präzise Frage gestellt wird, auch präzise, kurz und bündig Antwort geben**
- **Soweit verfügbar, auch ein Hilfsmittel (meistens Notizpapier, manchmal auch Flipchart oder Wandtafel) zu Hilfe nehmen, um Ausführungen mit einer Skizze zu unterstützen**
- **Die Reaktion der Expertin beobachten! Blickkontakt mit ihr halten**
- **Bei nonverbalen Indizien kann man abschätzen, welche Antworten der Expertin willkommen oder unwillkommen sind**
- **Laut denken! Wenn Sie noch nicht ganz sicher sind, dann denken Sie einfach laut nach („Ich überlege mir da Folgendes...“, „Ich könnte mir eine Lösung dieser Frage etwa so vorstellen...“, „Da muss man zwei Dinge miteinander vergleichen...“, „Daraus lässt sich Folgendes ableiten...“) etc.**

Fachgespräch durchführen

- **Ist Ihnen eine Frage unklar, fragen Sie zurück. Wenn Sie etwas wirklich nicht wissen oder es Ihnen nicht in den Sinn kommt, dann sagen Sie es der Expertin. („Das kommt mir nicht mehr in den Sinn!“). Nichts vorspielen!**
- **Allerdings sollten Sie vermeiden, das allzu häufig zu sagen, denn sonst setzt sich das negative Bild im Kopf der Expertin fest.**
- **Versuchen Sie ein Gespräch zu führen**
- **Sprechen Sie laut und deutlich und schauen Sie die Expertin häufig an.**

Fachgespräch durchführen

- **Versuchen Sie, dass aus dem Fachgespräch kein blosses Abfragen wird, sondern ein Gespräch entsteht.**
- **Von Ihrer Seite können Sie dazu Folgendes unternehmen:**
 - Unterbrechen Sie nicht, wenn die Expertin Ihnen hilft oder etwas einwendet.
 - Gehen Sie auf Zusatzfragen oder Einwände ein.
 - Vertreten Sie Ihre Meinung, wenn Sie davon wirklich überzeugt sind, auch wenn die Expertin Ihre Antwort bezweifelt (denn es kann auch deren Absicht sein, Ihnen einfach etwas „auf den Zahn zu fühlen“).
 - Beharren Sie aber auch nicht einfach auf Ihrer Antwort, wenn Sie merken, dass Sie etwas falsch überlegt haben, und geben Sie einen Denkfehler zu.
- **Das Bemühen, die Prüfung erfolgreich absolvieren zu wollen, sollte immer sichtbar sein.**